

Karl-Liebknecht-Haus  
Weydingerstraße 14–16  
10178 Berlin  
Telefon 0 30/24 00 92 11 (nur AB)  
Telefax 0 30/28 38 52 80  
[www@FDJ.de](http://www@FDJ.de)



**Freie Deutsche Jugend**

Bundesvorstand

## **Weitere 21 Tage Disziplinararrest über Totalverweigerer Ringo E. verhängt – Geburtstag im Knast**

Dienstag, 21.05.02

Am Freitag, den 17.05.02 haben die zuständigen Feldjägersdienststellen der Bundeswehr weitere 21 Tage juristisch unzulässigen Disziplinararrest über Ringo Ehlert verhängt, der bereits seit dem 21. April 2002 in Einzelhaft in der Bundeswehrkaserne Torgelow seinen Prozesstermin erwartet. Er hat den Kriegsdienst in der Bundeswehr sowie jede Art von Wehrersatzdienst total verweigert. Seine Gründe sind die eines in der FDJ politisch aktiven Bürgers der annektierten DDR. Er schreibt in seiner persönlichen Erklärung: „Die Bundeswehr fungiert seit der Annexion als Besatzerarmee auf dem Gebiet der annektierten DDR, als deren Bürger ich mich nach wie vor fühle (...) Das System der BRD brachte über mein Volk eine Welle des Elends, der Massenarbeitslosigkeit, die Beseitigung sozialer Sicherheiten und kulturellen Kahlschlag.“

Über den Charakter der Bundeswehr und seine Motive, die zu der konsequenten und politisch begründeten totalen Kriegsdienstverweigerung führten, schreibt er: „Ein Dienst in der Bundeswehr ist mir auch deshalb unmöglich, weil ich nicht bereit und in der Lage bin, in einer Angriffsarmee zu dienen.“ Und weiter: „Wer in schwerwiegender Weise Gesetze bricht, ist ein Verbrecher. Eine Armee, die in schwerwiegender Weise Gesetze bricht, ist eine verbrecherische Armee (...). Internationale Solidarität und Völkerfreundschaft sind für mich unabdingbare Fundamente des friedlichen Zusammenlebens der Völker in Europa und der Welt. Völkerrechtswidrige Angriffskriege sind mit diesen von mir verinnerlichten fundamentalen Werten nicht vereinbar.“

Ringo wird am 26. Mai 24 Jahre alt. Personen und Organisationen, die sich mit seinem Kampf solidarisieren, werden Ringos Geburtstag vor der Ferdinand-von-Schill-Kaserne in Torgelow gebührend feiern.

Zum Hintergrund: Ringo E. hat den Dienstantritt in der Bundeswehr bei seiner Einberufung am 03. September 2001 total verweigert und seine Motive den Dienststellen und der Öffentlichkeit schriftlich dargelegt. Er entzog sich dem Zugriff der Feldjäger und Behörden bis zu seiner Verhaftung am 21. April 2002. Er machte immer deutlich, dass er sich dem Prozess mit allen Konsequenzen stellen wird. Seine Haltung ist unverbrüchlich. Er schreibt uns aus der Zelle an seinem 26. Tag in Haft: „Ich bin mir unserer Sache sicher, fester denn je. Bei 24 Stunden täglich Zeit zum Grübeln und Studieren hat der Zweifel und das Zaudern keine Chance. Nicht zuletzt den vielen wunderbaren Büchern, die ich hier erschließe, ist zu verdanken, dass ich mehr als zuvor von der Notwendigkeit des Kampfes überzeugt bin.“

Seit seiner Verhaftung haben sich Hunderte mit Ringos Kampf gegen den deutschen Militarismus solidarisiert, darunter: Gen. A.D. Markus Wolf, Eva Bulling-Schröter (PDS MdB), Dr. Peter Hacks, Hanfried Müller, Martin Löwenberg (VVN), Ulla Jelpke (PDS MdB) und viele andere, auch aus den Niederlanden, Schweden, den USA und Jugoslawien kommt Post. Täglich liefert ihm ein Wärter Solidaritätspost auf die Zelle in Form von Briefen, Päckchen und Blumen.

Wer sich ebenfalls solidarisieren und/oder Ringo zum Geburtstag gratulieren möchte, schreibt an:

Ferdinand-von-Schill-Kaserne  
2. Panzerbataillon 413  
Ringo Ehlert, z. Zt. Arrest  
Neumühler Str. 10 b  
17358 Torgelow

Pressekontakt über: Kathrin Tel.: 0171/4891693

Spendenkonto: Ringo Ehlert, Deutsche Bank 24, BLZ 130 700 24, Kto-Nr: 483 782 960